

# Lesetips

## »Traditionalist«

Die Amtszeit von Jürgen Peters als Erster Vorsitzender der IG Metall war von rapiden Veränderungen und Konflikten um die Ausrichtung der Industriegewerkschaft geprägt. Seinem Amtsantritt im Jahr 2003 war der offen ausgetragene Machtkampf zwischen »Traditionalisten« und »Modernisierern« infolge des verlorenen Streiks für die Einführung der 35-Stunden-Woche in Ostdeutschland vorausgegangen. Zwar konnte sich der damalige baden-württembergische Bezirksleiter Berthold Huber zunächst nicht gegen den designierten Vorsitzenden Peters durchsetzen, die Positionen der »Modernisierer« – insbesondere die Politik der Verlagerung von Tarifregelungen auf die Betriebsebene – gewannen dennoch die Oberhand.

Welche Haltung Jürgen Peters in den zentralen Fragen eingenommen hat, ist nun beim VSA-Verlag nachzulesen. Die Sammlung von Reden und Schriften des Exgewerkschafts-chefs befaßt sich mit Themen der Betriebs-, Tarif- und Arbeitspolitik ebenso wie mit dem neoliberalen Umbau der Gesellschaft und den internationalen Zusammenhängen und Perspektiven. Auch Texte zu historischen Fragen finden sich in dem Band.

\* Jürgen Peters: Aufbruch in Zeiten des Umbruchs. Reden und Schriften für eine starke IG Metall. Herausgegeben von Georgios Arwanitidis, Claus Matecki und Hans-Jürgen Urban. VSA, Hamburg 2007, 248 Seiten, 19,80 Euro. ISBN: 978-3-89965-272-7

## Neuer Kommentar

Die soeben im Bund-Verlag erschienene 11. Auflage des von Wolfgang Däubler, Michael Kittner und Thomas Klebe herausgegebenen Kommentars zum Betriebsverfassungsgesetz berücksichtigt die bis Oktober 2007 bekannte Gesetzgebung, Rechtsprechung und Literatur. Ein Schwerpunkt des 2458-Seiten-Wälzers sind die Auswirkungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) auf die Praxis der betrieblichen Interessenvertretungen. Ebenso wird auf die Rechte von Betriebsräten bei der Verlagerung von Unternehmensteilen ins Ausland (»Offshoring«), die Zulässigkeit von Streiks für Sozialtarifverträge, die Stellung von Ein-Euro-Jobbern in der Betriebsverfassung und eine Vielzahl weiterer Fragen Bezug genommen. Als Ergänzung zur Buchausgabe dient eine CD-ROM, auf der alle Informationen per Stichwort schnell abrufbar sind.

\* Wolfgang Däubler/Michael Kittner/Thomas Klebe (Hrsg.): BetrVG – Betriebsverfassungsgesetz mit Wahlordnung und EBR-Gesetz. 11. überarbeitete und aktualisierte Auflage. Bund, Frankfurt/Main 2008, 2458 Seiten, 98 Euro. ISBN: 978-3-7663-3827-3. BetrVG – Kommentar für die Praxis, digital. 79,90 Euro. ISBN: 978-3-7663-8128-6  
<https://www.jungewelt.de/artikel/100662.lesetips.html>